

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0148/2019/IV

Datum:
26.09.2019

Federführung:
Dezernat II, Hochbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Generalsanierung am Hölderlin-Gymnasium, 2.
Bauabschnitt
hier: Auftragsvergabe für Elektroinstallationsarbeiten**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	22.10.2019	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Information über die Auftragsvergabe für Elektroinstallationsarbeiten an die Firma E.G.I. Elektro GmbH in 69123 Heidelberg mit einem Angebotspreis von 2.371.807,09 EUR (brutto) für die Generalsanierung am Hölderlin-Gymnasium, 2. Bauabschnitt zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Elektroinstallationsarbeiten 2. Bauabschnitt	2.371.807,09
Einnahmen:	
Finanzierung:	
• Ansätze im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung in den Jahren 2019 und 2020	jeweils 5.000.000
• Verpflichtungsermächtigung im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung in 2019	2.000.000
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach erfolgter europaweiter Ausschreibung erfolgt die Beauftragung der Elektroinstallationsarbeiten für die Generalsanierung am Hölderlin-Gymnasium, 2. Bauabschnitt.

Begründung:

Im Rahmen der Beschlussvorlage „Generalsanierung mit konzeptioneller Profilausbildung Theaterpädagogik am Hölderlin-Gymnasium, Erweiterung der Ausführungsgenehmigung und Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die Anmietung der Container in 2018“ (Drucksache 0343/2017/BV) stimmte der Gemeinderat am 14.12.2017 der Sanierung des Hölderlin-Gymnasiums mit einem Kostenvolumen von 19.600.000 Euro zu.

Gemäß Paragraph 6 Ziffer 1 Buchstabe e) der Hauptsatzung ist der Bau- und Umweltausschuss bei Vergaben bei einer Auftragshöhe von über 750.000 Euro über den vergebenen Auftrag zu informieren, sofern der Rahmen der Ausführungsgenehmigung eingehalten ist.

Die Leistungen haben wir europaweit ausgeschrieben. Zum Einreichungstermin lag lediglich ein Angebot vor. Die Prüfung und Wertung erbrachte folgendes Ergebnis:

1	E.G.I. Elektro GmbH, Marktstraße 47, 69123 Heidelberg	Angebotspreis brutto: 2.371.807,09 Euro
---	--	--

Dieses Unternehmen hat bereits die Leistungen aus dem ersten Bauabschnitt ausgeführt. Das geringe Interesse am Verfahren lässt sich unter anderem damit begründen, dass zum einen die Anzahl leistungsstarker Firmen begrenzt ist und zum anderen deren Auftragsbücher durch die momentane konjunkturelle Lage bereits voll sind.

Der Auftrag wurde deshalb an die Firma E.G.I. Elektro GmbH mit einem Angebotspreis von 2.371.807,09 Euro (brutto) für die Elektroinstallationsarbeiten am Hölderlin-Gymnasium in Heidelberg vergeben.

Der Angebotspreis liegt deutlich über dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Nach dem aktuellen Kostenstand beziehungsweise der Kostenfortschreibung im Rahmen des Gesamtprojekts gehen wir davon aus, dass die genehmigten Kosten laut Ausführungsgenehmigung nicht auskömmlich sind. Wir werden daher zeitnah eine Erhöhung der Ausführungsgenehmigung vorlegen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 6	+	Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen Begründung: Durch die Generalsanierung werden am Hölderlin-Gymnasium zeitgemäße und bedarfsgerechte Schulräume hergestellt. Darüber hinaus wird mit dem Neubau dem Profil der Schule Rechnung getragen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet
Jürgen Odszuck